

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname:** Collall Styrocoll

**Artikelnummer:** COLST

**UFI:** U6F7-4TYV-1W20-9KSG

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendungssektor** SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Das kleben von Polystyren

**Verwendungen, von denen abgeraten wird** Keine.

### Hersteller/Lieferant:

Collall BV

P.O. Box 123

NL-9500 AC Stadskanaal

Tel: +31(0)599 652190; Fax: +31(0)599 652191

info@collall.nl

www.collall.nl

### 1.4 Notrufnummer:

+31 30 274888; (NVIC) (Nur dazu gedacht, Retter in akuten Vergiftungen zu informieren).

Giftnotruf der Charité (Berlin): +49 30 19240

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS07

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

### Gefahrenpiktogramme



GHS02 GHS07

**Signalwort** Gefahr

### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Aceton

### Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Handelsname: Collall Styrocoll**

(Fortsetzung von Seite 1)

- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- P261 Einatmen von Dampf vermeiden.
- P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

**Zusätzliche Angaben:**

Das Produkt enthält: Meldepflichtige Ausgangsstoffe für Explosivstoffe. Bereitstellung, Verbringung, Besitz und Verwendung gemäß Verordnung (EU) 2019/1148, Artikel 9.

**Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Einatmen von Dampf vermeiden.  
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**2.3 Sonstige Gefahren**
**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.2 Gemische**

**Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

|                                   |         |   |          |
|-----------------------------------|---------|---|----------|
| CAS: 64-17-5<br>EINECS: 200-578-6 | Ethanol | ☞ Flam. Liq. 2, H225; ☠ Eye Irrit. 2, H319                  | >25-≤50% |
| CAS: 67-64-1<br>EINECS: 200-662-2 | Aceton  | ☞ Flam. Liq. 2, H225; ☠ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336 | >25-≤50% |

**Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

**Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser abwaschen.

**Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:** Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**5.1 Löschmittel**
**Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Handelsname: Collall Styrocoll**

(Fortsetzung von Seite 2)

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Aerosolbildung vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Lagerung:**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.

**Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter dicht geschlossen halten.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

**Lagerklasse:**

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**CAS: 64-17-5 Ethanol**

|     |   |
|-----|---|
| AGW | Langzeitwert: 380 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup><br>4(II);DFG, Y |
|-----|---|

**CAS: 67-64-1 Aceton**

|     |  |
|-----|--|
| AGW | Langzeitwert: 1200 mg/m <sup>3</sup> , 500 ml/m <sup>3</sup><br>2(I);AGS, DFG, EU, Y |
|-----|--|

**DNEL-Werte**

Aceton:

Consumer, long-term - systemic effects, inhalation: 200 mg/m<sup>3</sup>

Consumer, long-term - systemic effects, oral: 62 mg/kg bw/day

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Handelsname: Collall Styrocoll**

(Fortsetzung von Seite 3)

Consumer, long-term - systemic effects, dermal: 62 mg/kg bw/ day  
 Worker, long-term - systemic effects, dermal: 186 mg/kg bw/day  
 Worker, acute - local effects, inhalation: 2420 mg/m<sup>3</sup>  
 Worker, long-term - systemic effects, inhalation: 1210 mg/m<sup>3</sup>

**Ethanol:**

Worker, acute - local effects, inhalation: 1900 mg/m<sup>3</sup>  
 Worker, long-term - systemic effects, inhalation: 950 mg/m<sup>3</sup>  
 Worker, long-term - systemic effects, dermal: 343 mg/kg/day  
 Consumer, acute - local effects, inhalation: 950 mg/m<sup>3</sup>  
 Consumer, long-term - systemic effects, inhalation: 114 mg/m<sup>3</sup>  
 Consumer, long-term - systemic effects, dermal: 206 mg/kg/day  
 Consumer, long-term - systemic effects, oral: 87 mg/kg/ day

**PNEC-Werte**

Aceton: Soil: 29,5 mg/l  
 Sewage treatment: 100 mg/l  
 Seawater sediment: 3,04 mg/kg  
 Freshwater sediment: 30,4 mg/kg  
 Intermittent use: 21,5 mg/l  
 Seawater: 1,06 mg/l  
 Freshwater: 10,6 mg/l  
 Ethanol: Soil: 0,63 mg/kg  
 Seawater sediment: 2,9 mg/kg  
 Freshwater sediment: 3,6 mg/kg  
 Intermittent use: 2,75 mg/l  
 Seawater: 0,79 mg/l  
 Freshwater: 0,96 mg/l

**Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:****CAS: 67-64-1 Aceton**

|     |   |
|-----|---|
| BGW | 80 mg/l<br>Untersuchungsmaterial: Urin<br>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende<br>Parameter: Aceton |
|-----|---|

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Persönliche Schutzausrüstung:****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
 Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.  
 Berührung mit den Augen vermeiden.  
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Atemschutz:**

Filter AX

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Handschutz:**

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt sein.  
 Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt abgegeben werden.  
 Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

**Handschuhmaterial**

In case of a contact of max. 15 minutes, the following gloves will give enough margin of protection according to DIN EN 374:

- butylrubber (thickness > 0,5 mm)
- nitrilerubber (thickness > 0,35 mm)
- polychloroprenrubber (thickness > 0,4 mm)

In case of continues contact, we advise gloves with a breakthrough time of at least 240 minutes. Preferably a

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Handelsname: Collall Styrocoll**

(Fortsetzung von Seite 4)

breakthrough time greater than 480 minutes. Butylrubber gloves with a thickness of 0,7 mm are suitable.  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:**


Dichtschließende Schutzbrille

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
**Allgemeine Angaben**
**Aussehen:**

|                         |                 |
|-------------------------|-----------------|
| <b>Form:</b>            | Flüssig         |
| <b>Farbe:</b>           | Farblos         |
| <b>Geruch:</b>          | Acetonartig     |
| <b>Geruchsschwelle:</b> | Nicht bestimmt. |

**pH-Wert:** Nicht bestimmt.

**Zustandsänderung**

|                                      |                 |
|--------------------------------------|-----------------|
| <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>    | Nicht bestimmt. |
| <b>Siedebeginn und Siedebereich:</b> | 55,8-56,6 °C    |

**Flammpunkt:** <-9,5 °C

**Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.

**Zündtemperatur:** 425 °C

**Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.

**Selbstentzündungstemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

**Explosionsgrenzen:**

|                |           |
|----------------|-----------|
| <b>Untere:</b> | 2,6 Vol % |
| <b>Obere:</b>  | 15 Vol %  |

**Dampfdruck bei 20 °C:** 233 hPa

|                                    |                       |
|------------------------------------|-----------------------|
| <b>Dichte bei 20 °C:</b>           | 0,9 g/cm <sup>3</sup> |
| <b>Relative Dichte</b>             | Nicht bestimmt.       |
| <b>Dampfdichte</b>                 | Nicht bestimmt.       |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b> | Nicht bestimmt.       |

**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

**Wasser:** Nicht bzw. wenig mischbar.

**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** Nicht bestimmt.

**Viskosität:**

|                             |                 |
|-----------------------------|-----------------|
| <b>Dynamisch bei 20 °C:</b> | 2.500 mPas      |
| <b>Kinematisch:</b>         | Nicht bestimmt. |

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Handelsname: Collall Styrocoll**

(Fortsetzung von Seite 5)

|                               |  |
|-------------------------------|--|
| <b>Lösemittelgehalt:</b>      |  |
| <b>Organische Lösemittel:</b> | 66,7 %   |
| <b>Festkörpergehalt:</b>      | 33,0 %   |
| <b>9.2 Sonstige Angaben</b>   | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.2 Chemische Stabilität**

**Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**CAS: 64-17-5 Ethanol**

|           |          |                   |
|-----------|----------|-------------------|
| Oral      | LD50     | 7.060 mg/kg (rat) |
| Inhalativ | LC50/4 h | 20.000 mg/l (rat) |

**CAS: 67-64-1 Aceton**

|        |      |                       |
|--------|------|-----------------------|
| Oral   | LD50 | 5.800 mg/kg (rat)     |
| Dermal | LD50 | 20.000 mg/kg (rabbit) |

**Primäre Reizwirkung:**

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

**Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**12.1 Toxizität**

**Aquatische Toxizität:**

|      |                 |
|------|-----------------|
| EC50 | mg/kg (daphnia) |
|------|-----------------|

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Handelsname: Collall Styrocoll**

(Fortsetzung von Seite 6)

**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Weitere ökologische Hinweise:**

**Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Europäisches Abfallverzeichnis**

|           |   |
|-----------|---|
| 08 04 09* | Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten |
| HP3       | entzündbar  |
| HP4       | reizend - Hautreizung und Augenschädigung   |
| HP5       | Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr  |

**Ungereinigte Verpackungen:**

**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**14.1 UN-Nummer**

ADR, IMDG, IATA

UN1133

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR

IMDG, IATA

1133 KLEBSTOFFE

ADHESIVES, containing a flammable liquid (with a flashpoint below 23°C. and visous according 2.3.2.3) (vapour pressure at 50°C. at most 110 kPa.),3,III

**14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR, IMDG, IATA



**Klasse**

**Gefahrzettel**

3 Entzündbare flüssige Stoffe

3

**14.4 Verpackungsgruppe**

ADR, IMDG, IATA

III

**14.5 Umweltgefahren:**

Nicht anwendbar.

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den**

**Verwender**

**Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):**

**EMS-Nummer:**

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

-

F-E,S-D

(Fortsetzung auf Seite 8)



**Handelsname: Collall Styrocoll**

(Fortsetzung von Seite 7)

|   |  |
|---|--|
| <b>Stowage Category</b>   | A  |
| <b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b> | Nicht anwendbar.   |
| <b>Transport/weitere Angaben:</b>   |  |
| <b>ADR</b>  |  |
| <b>Begrenzte Menge (LQ)</b>   | 5L   |
| <b>Freigestellte Mengen (EQ)</b>  | Code: E1<br>Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml<br>Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml       |
| <b>Beförderungskategorie</b>  | 3  |
| <b>Tunnelbeschränkungscode</b>  | E  |
| <b>IMDG</b>   |  |
| <b>Limited quantities (LQ)</b>  | 5L   |
| <b>Excepted quantities (EQ)</b>   | Code: E1<br>Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml<br>Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml |
| <b>UN "Model Regulation":</b>   | UN 1133 KLEBSTOFFE, 3, III   |

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Richtlinie 2012/18/EU

**Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN**

**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 5.000 t

**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 50.000 t

**VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3

#### Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

#### VERORDNUNG (EU) 2019/1148

#### Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

#### Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

CAS: 67-64-1 Aceton

#### Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

CAS: 67-64-1 Aceton 3

CAS: 78-93-3 Butanon 3

#### Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

CAS: 67-64-1 Aceton 3

CAS: 78-93-3 Butanon 3

#### Nationale Vorschriften:

#### Technische Anleitung Luft:

| Klasse | Anteil in % |
|--------|-------------|
| NK     | >50-≤100    |

(Fortsetzung auf Seite 9)



**Handelsname: Collall Styrocoll**

(Fortsetzung von Seite 8)

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Datenblatt ausstellender Bereich:** Product safety department.

**Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**